

***„Glauben  
in Zeiten des  
Terrors“***

---



# *1. Angst, Wut, Fragen, Trauer und eine Adresse*

„Und legt alle eure Sorgen bei ihm ab,  
denn er sorgt für euch.“

**1. PETRUS 5,7**

„Und ob ich schon wanderte im finstern Tal, fürchte ich  
kein Unglück; denn du bist bei mir, dein Stecken und  
Stab trösten mich.“

**PSALM 23,4**

## ***2. Das Böse hinter dem Bösen entlarven***

„Denn unser Kampf richtet sich nicht gegen `Wesen von` Fleisch und Blut, sondern gegen die Mächte und Gewalten der Finsternis, die über die Erde herrschen, [...] die hinter allem Bösen stehen.“

**EPHESER 6,12**

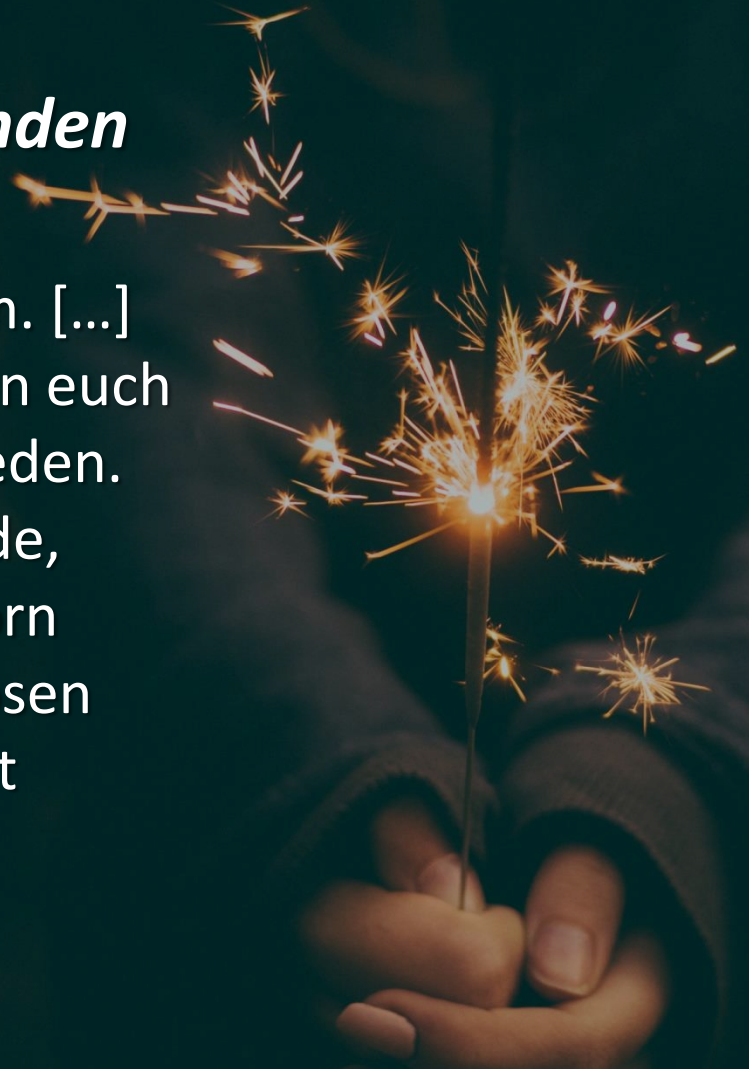
„Vater, vergib ihnen; denn sie wissen nicht, was sie tun.“

**LUKAS 23,34**



### ***3. Dem Bösen nicht verfallen, sondern es mit Gutem überwinden***

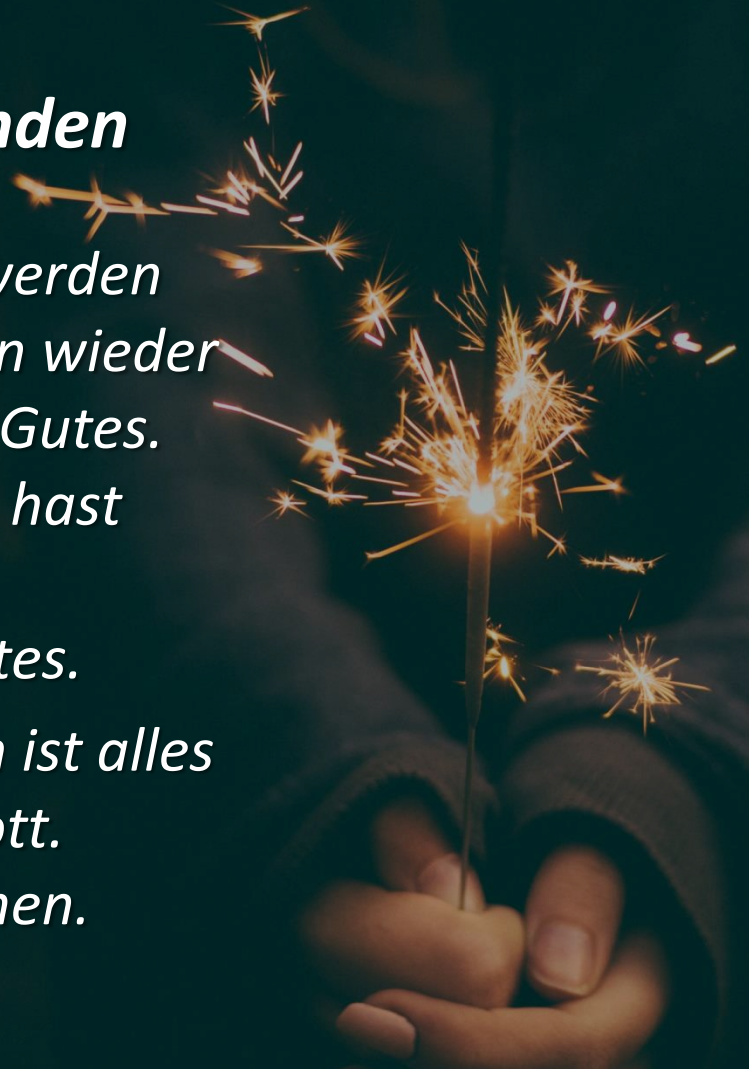
„Vergeltet niemand Böses mit Bösem. [...] Wenn es möglich ist und soweit es an euch liegt, lebt mit allen Menschen in Frieden. Rächt euch nicht selbst, liebe Freunde, sondern überlasst die Rache dem Zorn `Gottes`. [...] Lass dich nicht vom Bösen besiegen, sondern besiege Böses mit Gutem.“ **RÖMER 12,17-21**



### **3. Dem Bösen nicht verfallen, sondern es mit Gutem überwinden**

“ *Das Gute, dass du heute tust, werden die Menschen morgen oft schon wieder vergessen haben. Tu weiterhin Gutes. Gib der Welt das Beste, was du hast – es wird nicht genug sein. Trotzdem – gib weiter dein Bestes. Du wirst sehen – schlussendlich ist alles eine Sache zwischen dir und Gott. Nicht zwischen dir und Menschen.*

**Mutter Theresa**





## 4. Auf Jesus sehen und die Hoffnung behalten

„Ich bin das A und das O, spricht Gott der Herr, der da ist und der da war und der da kommt, der Allmächtige.“

OFFENBARUNG 1,8

„Seid freundlich im Umgang mit allen Menschen; `ihr wisst ja, dass` das Kommen des Herrn nahe bevorsteht.“

PHILIPPER 4,5

